



Tagung

der DGS-Sektion Wissenschafts- und Technikforschung
 Do., 13. – Sa., 15. Juli 2017
 TU Darmstadt

Programm

Donnerstag, 13. Juli 2017		
Eröffnung der Tagung		
18:00-18:30	Tanja Paulitz, Bianca Prietl & Armin Ziegler (TU Darmstadt)	Begrüßung und Eröffnung der Tagung
18:30-20:00	Keynote: Sabine Kienitz (Universität Hamburg)	Technisierte Sinne - sinnliche Technik. Körperwissen, Männlichkeit(en) und Prothetik im frühen 20. Jahrhundert
Anschließend gemeinsamer Abendimbiss vor Ort		
Freitag, 14. Juli 2017		
Session 1: TECHNIK MACHT KÖRPER		
09:00-09:45	David Seibt (MCTS TU München)	Die Digitalisierung der Prothetik und die Re-Konfiguration gesellschaftlicher Körperbilder
09:45-10:30	Debora Frommeld (Universität Ulm)	Die Macht der Personenwaage über die Gestaltung des Alltags. Eine Analyse zur Konstruktion von technik-spezifischem Wissen in Deutschland
10:30-11:15	Nenja Ziesen (RWTH Aachen)	Körper-Technik – Technik-Körper: Auflösende Grenzen im Kontext implantierter Technik am Beispiel der THS
11:15-12:00	Jonas Rüppel (Goethe-Universität Frankfurt)	Die Macht der Imaginationen. Zur Dynamik sozio-technischer Vorstellungswelten am Beispiel „Personalisierte Psychiatrie“
12:00-13:00 Mittagspause mit Imbiss vor Ort		

Session 2: MACHTWISSEN in der TECHNIKENTWICKLUNG		
13:00-13:45	Maren Haag & Nicola Marsden (Hochschule Heilbronn)	Nutzer_innenzentrierung und Selbstdarstellung – zum Umgang mit Nutzer_innenpräsentationen in der Softwareentwicklung
13:45-14:30	Larissa Fischer, Torsten Heinemann & Bettina Paul (Universität Hamburg)	Die soziotechnische Neukonfiguration der Lügendetektion
14:30-15:15	Andreas Henze (Universität Siegen)	Talking machines, touching hands – Zur Bedeutung von Körperwissen in technisierten Alltagspraktiken von Menschen mit körperlichen Behinderungen
15:15-16:00 Kaffeepause		
Session3: TECHNIK MACHT WISSEN		
16:00-16:45	Jens Hälterlein (A.-Ludwigs-Universität Freiburg)	Predictive Policing und die Neujustierung im Verhältnis von Technik, Macht und Wissen
16:45-17:30	Thilo Hagendorff (E.-Karls Universität Tübingen)	Maschinenlernen und technische Diskriminierung
17:30-18:15	Eric Wolf (Brüssel)	Extrapolationen in den Geisteswissenschaften – Digital Humanities im Spannungsfeld von internen und externen Infrastrukturierungsprozessen
19:30 gemeinsames Abendessen		
Samstag, 15. Juli 2017		
Session 4: TECHNIK MACHT LEBEN		
09:00-09:45	Laura Trachte (MCTS TU München)	Welches Wissen, welche Ernährung? Varianten landwirtschaftlicher Technologisierung
09:45-10:30	Katharina Liebsch & Eric Sons (HSU Hamburg)	„Bio-Art“ als epistemisches Objekt. Hybrides Wissen und die Macht des Versprechens
10:30-11:15	Peter Wehling (Goethe-Universität Frankfurt)	“We all carry something – which is why we all need carrier screening.” Machteffekte genetischen Wissens am Beispiel des Anlageträger-Screenings
11:15-12:00 Kaffeepause		
12:00-13:30	Keynote: Thomas Lemke (Goethe-Universität Frankfurt)	Jenseits von Leben und Tod. Theoretische und empirische Aspekte einer Soziologie kryotechnologischer Praktiken
Verabschiedung & Ende der Tagung		

ANMELDUNG:

Wir bitten um Anmeldung per Mail an technikmachtwissen@ifs.tu-darmstadt.de bis zum 25. Juni 2017.

ORGANISATION:

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Tanja Paulitz, Dr.ⁱⁿ Bianca Prietl und Armin Ziegler, M.A.

Institut für Soziologie, Arbeitsbereich Kultur- und Wissenssoziologie, TU Darmstadt

KONTAKT: technikmachtwissen@ifs.tu-darmstadt.de oder www.wissenmachttechnik.de

TAGUNGSORT: Raum S3|20 18, TU Darmstadt, Rundeturmstraße 10, 64283 Darmstadt